

ESTRICH

Metallkette gegen Industrieböden

Sanierung in israelischer Volvo Trucks Maintenance-Werkstatt mit Korodur-Produkten.

Die Wartung und Instandhaltung von Trucks und Baumaschinen bedeutet oftmals eine extrem hohe Belastung für Industrie- und Hallenböden – insbesondere, wenn kettenbetriebene Fahrzeuge wie zum Beispiel Raupenbagger darüber bewegt werden. Für solche Anforderungen hat sich der Schnellestrich »Neodur HE 60 rapid metallisch« von Korodur bewährt, wie ein aktuelles Beispiel aus Israel unterstreicht.

So wurde der Boden einer Volvo Trucks Maintenance-Werkstatt im Süden von Tel Aviv im vergangenen Jahr mit diesem langlebigen und äußerst widerstandsfähigen Material saniert. „Die hohen Belastungen durch die schweren Fahrzeuge haben auf dem Boden mehr als nur Spuren hinterlassen; Furchen und Risse machten eine Sanierung sehr dringend erforderlich. Um nun für viele Jahre einen voll funktionsfähigen Industrieboden zu schaffen, haben wir das schnellhärtende Korodur-Produkt empfohlen. Wir wissen aus langjähriger Erfahrung, dass »Neodur HE 60 rapid metallisch« am besten geeignet ist, um der Beanspruchung nicht nur durch die massiven Reifen von Lkw und Radladern, sondern sogar durch Metallketten standzuhalten“, sagt Amit Weinstein vom israelischen Fachbetrieb Shoshani & Weinstein.

Test auf einem Teilstück erfüllte bereits die hohen Erwartungen

Um dem Auftraggeber die Wirksamkeit dieser Lösung zu demonstrieren, wurde probeweise zunächst ein Teilstück des Bodens bearbeitet – mit nach-



Um dem Auftraggeber die Wirksamkeit aufzuzeigen, wurde zunächst probeweise ein Teilstück saniert und auf die Widerstandsfähigkeit gegen Verschleiß und Abrieb hin getestet.



In Hallen und Werkstätten wie bei der Volvo Trucks Maintenance in Tel Aviv sind Industrieböden teils extremen Belastungen ausgesetzt. Hier sind besonders widerstandsfähige Estriche gefragt, die mit einem Schnellestrich hergestellt werden.

haltigem Erfolg: Die Fläche war bereits drei Stunden nach dem Einbau begehrbar sowie nach 24 Stunden komplett nutzbar. Anschließend Tests mit einem Raupenfahrzeug bestätigten die besondere Haltbarkeit und Widerstandsfähigkeit. In der Folge wurden die restlichen rund 200 m² Werkstattfläche mit Neodur HE 60 rapid metallisch saniert.

Das 1950 gegründete Unternehmen Shoshani & Weinstein Company Ltd. liefert verschiedenste Baustoffe und setzt bei zahlreichen Projekten bereits seit Jahrzehnten auf Produkte von Korodur. Neben Neodur HE 60 rapid metallisch sind für die Herstellung hoch belastbarer Böden – wie in der Volvo-Werkstatt – weitere Lösungen der Amberger im Einsatz.

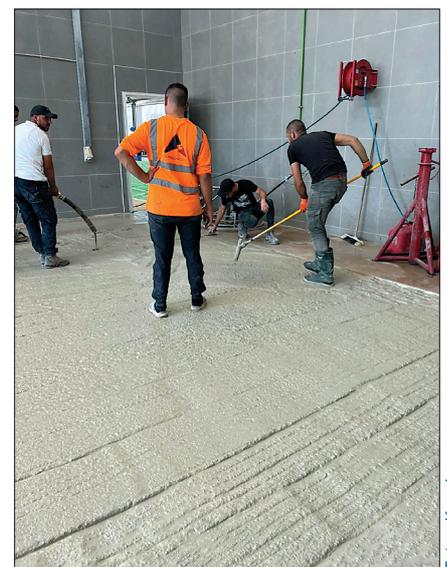
Einfache, zeitsparende und sichere Anwendung

Die Anwendung ist einfach: Nachdem die zu behandelnde Fläche ca. 15 bis 20 mm tief gefräst, kugelgestrahlt und gereinigt wurde, erfolgt in der Regel eine Vorbehandlung mit der Universalgrundierung »uniPrimer« von Korodur. Sie schützt vor zu schnellem Wasserentzug und reduziert das oftmals zeitaufwendige Vornässen bei Industriebodensanierungen. Anschließend wird die System-Haftbrücke »HB 5 rapid« aufgebracht. Diese mineralische Haftbrücke wurde speziell für die Herstellung von schnellerhärtenden Verbundestrich-Systemen entwickelt.

Die Beschichtung mit Neodur HE 60 rapid metallisch erfolgt auf die noch frische Haftbrücke. Nach dem Einbau wird die Fläche mit einer Tellerglättmaschine gerieben und abschließend mit einem Flügelglätter behandelt.

Volumenstabil, schwindarm, rutsch- und wasserfest – und dauerhaft äußerst widerstandsfähig

Das Ergebnis ist eine kurzfristig (wieder) nutzbare Fläche mit erhöhtem Abriebwiderstand – volumenstabil, schwindarm, rutsch- und wasserfest sowie beständig gegen Benzin, Mineralöl und Lösemittel. Typische Einsatzgebiete für Neodur HE 60 rapid metallisch sind Parkhäuser, Industrie-, Montage- und Flugzeughallen, Werkstätten und Hochregallager etc. mit stärkster Beanspruchung in Innen- und Außenbereichen.



Die Anwendung von »Neodur HE 60 rapid metallisch« ist einfach. Nach nur drei Stunden ist die Fläche begehrbar und nach insgesamt 24 Stunden bereits voll nutzbar.

www.korodur.de